

This page consists of three Parts:

Part I: Revolut Bank UAB German Branch Joint Account Terms (German / Deutsch)

Part II: Revolut Bank UAB German Branch Joint Account Terms (English courtesy translation)

Part III: Revolut Bank UAB Joint Account Terms (English)

If you reside in Germany and have received an account with an IBAN starting with DE, you are a customer of the Revolut Bank UAB, Zweigniederlassung Deutschland (German Branch), otherwise you are a customer of Revolut Bank UAB. For customers of Revolut Bank UAB, Zweigniederlassung Deutschland, the German version of the Joint Account Terms is binding and can be found in Part I. A courtesy translation into English can be found in Part II.

If you are a customer of Revolut Bank UAB, please scroll down to Part III to see the terms relevant for you. For you, the English version of the Joint Account Terms is binding. A courtesy translation into German can be found [here](#).

Part I

Revolut Bank UAB, Zweigniederlassung Deutschland (German Branch)

Wenn du in Deutschland wohnst, dich ab dem 28. Mai 2024 bei Revolut angemeldet hast und eine IBAN erhalten hast, die mit DE beginnt, gilt diese Version unserer Bedingungen für dich ab dem 29. August 2025. Wenn du die vorherige Version dieser Bedingungen sehen möchtest, klicke bitte [hier](#).

Wenn du dich vor diesem Datum bei Revolut angemeldet hast und/oder dein Konto keine IBAN hat, die mit DE beginnt, und du von uns über die Übertragung auf die deutsche Zweigniederlassung informiert wurdest, gilt die aktuelle Version dieser Bedingungen für dich ab dem Datum, an dem du die Übertragung abgeschlossen hast. Wenn du die bis dahin geltenden Bedingungen sehen möchtest, sieh dir bitte Teil III an.

1. Warum sind diese Informationen wichtig?

Dieses Dokument enthält die Bedingungen für dein Revolut Gemeinschaftskonto (dein „**Gemeinschaftskonto**“). Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (die

„Geschäftsbedingungen für Gemeinschaftskonten“) sind zusammen mit den [Geschäftsbedingungen für Privatkunden](#) und der [Gebührenübersicht für Gemeinschaftskonten](#) Teil der rechtlichen Vereinbarung zwischen:

- dir (dem „**Kontoinhaber**“)
- die Person, mit der du ein Gemeinschaftskonto eröffnest (der „**andere Kontoinhaber**“), und
- uns, der Revolut Bank UAB, handelnd durch ihre Zweigniederlassung in Deutschland.

Das Gemeinschaftskonto ist eine weitere Art von Girokonto. Es ist ein separates Konto, das zusätzlich zu deinem Privatkonto geführt wird, aber viele der gleichen Merkmale aufweist. Daher gelten die [Geschäftsbedingungen für Privatkunden](#) auch für deine Nutzung des Gemeinschaftskontos, und du musst die Geschäftsbedingungen für Privatkunden bei der Nutzung deines Gemeinschaftskontos jederzeit einhalten. Diese Geschäftsbedingungen für Gemeinschaftskonten beziehen sich auf zusätzliche Dinge, die du wissen musst und die speziell für deine Nutzung des Gemeinschaftskontos gelten und nicht in den Geschäftsbedingungen für Privatkunden enthalten sind.

Im Falle eines Widerspruchs zwischen diesen Bedingungen für Gemeinschaftskonten und unseren Geschäftsbedingungen für Privatkunden, die sich auf dein gemeinsames Konto beziehen, haben die Bedingungen für Gemeinschaftskonten Vorrang. Wenn du erwartest, dass etwas in diesen Bedingungen für Gemeinschaftskonten abgedeckt ist, dies aber nicht der Fall ist, sieh dir bitte stattdessen die Geschäftsbedingungen für Privatkunden an.

Revolut Bank UAB ist eine in der Republik Litauen eingetragene und lizenzierte Bank mit der Unternehmensnummer 304580906 und dem Zulassungscode LB002119 und mit eingetragenem Sitz unter Konstitucijos ave. 21B, 08130 Vilnius, Republik Litauen. Wir sind von der [Bank of Lithuania](#) und der [Europäischen Zentralbank](#) als Kreditinstitut zugelassen und werden von diesen reguliert. Du findest unsere Lizenz [hier](#) auf der Website der Bank of Lithuania und unsere Gründungs- und Unternehmensdokumente [hier](#) auf der Website des litauischen Registers der Rechtspersönlichkeiten. Die Bank of Lithuania ist die Zentralbank und Finanzaufsichtsbehörde der Republik Litauen. Ihre Adresse lautet Gedimino ave. 6, 01103 Vilnius, Republik Litauen, Registernummer 188607684 (weitere Informationen über die Bank of Lithuania erhältst du auf ihrer Website unter [www.lb.lt](#), die Bank of Lithuania kann unter der Telefonnummer +370 800 50 500 kontaktiert werden).

In Deutschland hat die Revolut Bank UAB die Zweigniederlassung Revolut Bank UAB, Zweigniederlassung Deutschland gegründet und erbringt Dienstleistungen durch diese. Die eingetragene Adresse der Revolut Bank UAB, Zweigniederlassung

Deutschland ist FORA Linden Palais, Unter den Linden 40, 10117 Berlin, Deutschland und die Registernummer lautet HRB 249024 B.

Wir werden auch von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) beaufsichtigt, soweit die Revolut Bank UAB Dienstleistungen über die Zweigniederlassung in Deutschland erbringt. Wir unterliegen dem deutschen Banken- und Zahlungsverkehrsrecht, das unsere Tätigkeit und Haftung, die Erbringung von Zahlungsdiensten, die Rechte und Pflichten unserer Kunden und die anfallenden Gebühren regelt.

Es ist wichtig, dass du verstehst, wie dein Gemeinschaftskonto funktioniert. Über die Revolut App kannst du jederzeit eine Kopie dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen anfordern.

Wenn du mehr wissen möchtest, helfen dir vielleicht unsere [FAQ](#) weiter, aber diese FAQ sind nicht Teil unserer Vereinbarung mit dir.

2. Kann ich ein Gemeinschaftskonto eröffnen?

Um ein Gemeinschaftskonto mit einer anderen Person zu beantragen, musst du:

- mindestens 18 Jahre alt sein;
- ein aktives Privatkonto bei Revolut haben;
- unsere Know Your Customer (KYC)-Prüfungen in Bezug auf dieses Privatkonto bestehen und das Konto muss sich in einem aktiven Zustand befinden (es ist nicht gesperrt, geschlossen oder eingeschränkt);
- im selben Land leben wie der andere Antragsteller (wir verwenden die Wohnsitzadresse, mit der dein Privatkonto registriert ist);
- bei derselben Revolut-Gesellschaft oder derselben Zweigniederlassung wie der andere Antragsteller registriert sein;
- nicht Teil eines anderen Revolut Gemeinschaftskontos sein oder eine ausstehende Einladung für ein Revolut Gemeinschaftskonto von einer anderen Person haben.

Du und der andere Kontoinhaber müssen diese Kriterien laufend erfüllen, sonst kann dein Gemeinschaftskonto geschlossen werden.

Wenn du uns bittest ein Gemeinschaftskonto für dich zu eröffnen, benötigen wir oder eine in unserem Auftrag handelnde Person Informationen über dich und die Herkunft des Geldes, das du auf dein Gemeinschaftskonto einzahlen wirst. Dies geschieht aus verschiedenen Gründen, unter anderem, um deine Kreditwürdigkeit und Identität zu überprüfen und um unsere gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen zu erfüllen. Die [Datenschutzhinweise](#), die für dein Privatkonto und das

Gemeinschaftskonto gelten, erläutern mehr darüber, wie wir deine Daten für diese und andere Zwecke verwenden.

Wenn wir über die erforderlichen Informationen verfügen, eröffnen wir ein Gemeinschaftskonto für dich und die Person, mit der du den Antrag gestellt hast. Das Geld auf eurem Gemeinschaftskonto wird auf die gleiche Weise geschützt wie das Geld auf deinem Privatkonto. Bitte lies den „Wie ist mein Geld geschützt?“- Abschnitt in den [Geschäftsbedingungen für Privatkunden](#) und unsere [FAQs](#) um weitere Informationen darüber, wie deine Gelder geschützt werden, zu erhalten.

Sobald euer Gemeinschaftskonto eröffnet ist, werdet ihr beide als Mitkontoinhaber des Gemeinschaftskontos betrachtet und habt die gleichen Rechte an eurem Gemeinschaftskonto. Im Folgenden haben wir erklärt, was dies für euch beide bedeutet:

- Ihr seid Gesamtgläubiger des gesamten Kontoguthabens, d.h. jeder Mitkontoinhaber kann den gesamten Betrag von uns einfordern, unabhängig davon, wie viel er eingezahlt hat.
- Wir handeln in Bezug auf das Gemeinschaftskonto auf Anweisung eines von euch, ohne die Erlaubnis des anderen Kontoinhabers, es sei denn, uns ist ein Grund bekannt, der dagegen spricht (z. B. wenn wir einen Gerichtsbeschluss erhalten haben, der uns anweist, keine weiteren Auszahlungen von eurem Gemeinschaftskonto zuzulassen, oder wenn wir aus anderen Gründen rechtlich verpflichtet sind, anders vorzugehen, oder wenn ihr euch in einem Rechtsstreit befindet (siehe Abschnitt "Rechtsstreitigkeiten" in diesen Bedingungen)). Das bedeutet, dass einer von euch das gesamte oder einen Teil des Geldes vom Gemeinschaftskonto abheben und/oder Zahlungen von eurem Gemeinschaftskonto vornehmen kann – wir müssen nicht erst mit dem anderen Kontoinhaber abklären, ob er damit einverstanden ist, dass du diese Dinge tust.
- Ihr seid beide gemeinsam für Dinge verantwortlich, die im Zusammenhang mit eurem Gemeinschaftskonto passieren. Das bedeutet, dass du von einer Handlung betroffen sein kannst, die der andere Kontoinhaber in Bezug auf dieses Gemeinschaftskonto vornimmt. Wenn zum Beispiel einer von euch beiden nicht mehr die Voraussetzungen für ein Gemeinschaftskonto erfüllt, könnt ihr beide den Zugang zu eurem Gemeinschaftskonto verlieren.
- Jeder von euch haftet gesamtschuldnerisch gemäß diesen Bedingungen und für alle Anweisungen, die wir von einem von euch erhalten. Das bedeutet, dass wir einen oder beide von euch auffordern können, uns Geld zu zahlen, das ihr uns im Zusammenhang mit eurem Gemeinschaftskonto schuldet, und wir können einen oder beide von euch auffordern, alle Verpflichtungen im Zusammenhang mit eurem Gemeinschaftskonto zu erfüllen.

Der Zweck des Gemeinschaftskontos ist die Zusammenfassung eurer Mittel und das Verwalten eines gemeinsamen Budgets.

Nur damit du es weißt, du kannst keine der folgenden Dinge tun:

- Mehr als ein Gemeinschaftskonto bei Revolut zur gleichen Zeit führen.
- Ein Gemeinschaftskonto mit mehr als einer Person eröffnen.
- Ein Gemeinschaftskonto von Revolut für geschäftliche Zwecke nutzen.

Halte uns über eure Informationen zu dem Gemeinschaftskonto auf dem Laufenden

Bitte halte deine Angaben auf dem neuesten Stand und teile uns sofort mit, wenn sich die Informationen, die du uns als Inhaber eines Gemeinschaftskontos gegeben hast, ändern. Wenn du deine Daten in deinem Privatkonto änderst (z. B. wenn du deine Adresse aktualisierst), wird dies automatisch auf dein Gemeinschaftskonto übertragen und für den anderen Kontoinhaber sichtbar. Du kannst die Daten des anderen Kontoinhabers in seinem Privatkonto nicht ändern. Um unsere gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen zu erfüllen, müssen wir dich oder den anderen Inhaber des Gemeinschaftskontos manchmal nach weiteren Informationen über dich oder den anderen Kontoinhaber fragen und darüber, woher dein Geld kommt. Dies steht auch im Einklang mit den [Datenschutzhinweisen](#), die für dein Privatkonto und das Gemeinschaftskonto gelten. Bitte gib diese Informationen schnell an, damit dein Gemeinschaftskonto, dein Privatkonto oder andere Dienste, die du nutzt, nicht gestört werden.

3. Kommunikation mit uns

Wir kommunizieren mit dir über dein Gemeinschaftskonto auf die gleiche Weise wie über dein Privatkonto. Weitere Informationen findest du in den [Geschäftsbedingungen für Privatkunden](#). Wir geben deine personenbezogenen Daten nur dann an den anderen Kontoinhaber weiter (sofern der andere Kontoinhaber nicht bereits über dein Gemeinschaftskonto auf diese Informationen zugreifen kann), wenn es eine rechtliche Grundlage für die Weitergabe gibt. Gleiches gilt umgekehrt für den anderen Kontoinhaber.

Wir verarbeiten deine personenbezogenen Daten immer in Übereinstimmung mit den [Datenschutzhinweisen](#), die für dein Privatkonto und dein Gemeinschaftskonto gelten.

4. Geld auf mein Gemeinschaftskonto hinzufügen

Du kannst Geld auf dein Gemeinschaftskonto einzahlen, indem du eine bei uns registrierte Karte verwendest (wir nennen das deine „gespeicherte Karte“), oder per Überweisung, genauso wie du Geld auf dein Privatkonto einzahlen kannst.

Vergiss nicht, dass immer, wenn du Geld auf dein Gemeinschaftskonto einzahlst, der andere Kontoinhaber den gleichen Zugriff darauf hat wie du und es auch abheben kann. Wenn der andere Kontoinhaber keinen Zugriff haben soll, füge es stattdessen zu deinem Privatkonto hinzu.

Geld über eine gespeicherte Karte hinzufügen

Deine gespeicherte Karte muss auf deinen Namen lauten – es kann entweder eine Karte sein, die mit deinem Revolut Privatkonto verbunden ist, oder eine Karte, die von einem anderen Emittenten ausgegeben wurde. Wenn du eine gespeicherte Karte hinzufügst, kann der andere Kontoinhaber diese gespeicherten Kartendaten nicht sehen, die gespeicherte Karte nicht verwenden, um Geld auf dein gemeinsames Konto einzuzahlen oder sie als gespeicherte Karte von deinem Gemeinschaftskonto entfernen.

Geld per Überweisung hinzufügen

Wenn du Geld per Überweisung hinzufügst, musst du die in der Revolut App angegebenen Daten zu dem Gemeinschaftskonto verwenden. Du hast eine Kontonummer und eine BIC für dein Hauptkonto in deiner Basiswährung innerhalb deines Gemeinschaftskontos, und der andere Kontoinhaber hat in seiner App Zugriff auf dieselben Daten.

Andere Währungen und Unterkonten

Genau wie bei deinem persönlichen Konto kannst du auch in deinem Gemeinschaftskonto andere Währungen halten. Du und der andere Kontoinhaber haben Zugriff auf dieselben Kontodaten für jedes Währungsunterkonto. Du kannst die Kontodaten deiner Währungsunterkonten verwenden, um Zahlungen in diesen Währungen zu empfangen.

Du kannst außerdem Unterkonten eröffnen und schließen sowie Geld zwischen den verschiedenen Arten von Unterkonten überweisen. Alle Regeln, die für dein Hauptkonto gelten, gelten auch für deine Unterkonten – beispielsweise können diese gepfändet werden. Unter bestimmten Umständen müssen wir möglicherweise dein Unterkonto schließen. Falls dies geschieht, informieren wir dich im Voraus, und du kannst vor der Schließung alle Guthaben im Unterkonto überweisen oder umtauschen. Du ermächtigst uns, verbleibende Guthaben in deine Basiswährung umzuwandeln und dein Unterkonto zu schließen.

5. Zahlungen durchführen

Du kannst Geld auf dein Bankkonto oder das einer anderen Person überweisen, genau wie mit deinem Privatkonto, und du kannst deine Revolut-Karte des Gemeinschaftskontos verwenden, um Zahlungen zu tätigen und Bargeld abzuheben. Du kannst das Gemeinschaftskonto nutzen, um Geld auf eine Karte zu senden, wie in den Geschäftsbedingungen für Privatkunden, Abschnitt 14, Teil "Überweisungen an

eine Karte" angegeben.

Du und der andere Kontoinhaber können unabhängig voneinander Zahlungen (einschließlich Kartenzahlungen) auf eurem Gemeinschaftskonto autorisieren.

Du erhältst andere Kartendetails als der andere Kontoinhaber. Es ist wichtig, dass du deine eigene Karte für das Gemeinschaftskonto verwendest, wenn du Zahlungen vornimmst, und dass du die PIN für diese Karte nicht an den anderen Kontoinhaber oder an andere Personen weitergibst – wir wollen, dass dein Gemeinschaftskonto genauso sicher ist wie dein Privatkonto.

Wenn dies in deinem Land möglich ist, kannst du einer dritten Person die Erlaubnis erteilen, eine Lastschrift von deinem Gemeinschaftskonto einzuziehen, ohne dass der andere Kontoinhaber zustimmen muss. Du kannst die Höhe der Lastschrift oder die Häufigkeit der Abbuchung begrenzen oder sie stornieren.

Momentan bieten wir keine Zahlungen per Zahlungslink für Gemeinschaftskonten an, aber wir werden dich informieren, wenn diese Funktion verfügbar ist.

Kann ich eine Zahlung oder einen Währungsumtausch stornieren?

Wenn eine Zahlung für die Zukunft von deinem Gemeinschaftskonto vorgesehen ist (z. B. ein Dauerauftrag), kannst du oder der andere Kontoinhaber sie jederzeit bis zum Ende des Geschäftstages vor der fälligen Zahlung über die Revolut App stornieren. Du kannst eine Zahlung nicht mehr stornieren, nachdem sie getätigt wurde. Das bedeutet, dass du keine Zahlungen stornieren kannst, um die du oder der andere Kontoinhaber uns bittet (wie eine Sofortüberweisung oder einen Währungswechsel).

Etwas stimmt nicht mit einer Zahlung?

Von dir und dem anderen Kontoinhaber wird erwartet, dass ihr euch jederzeit an die Geschäftsbedingungen für Privatkunden in Bezug auf Zahlungen haltet, die an das falsche Konto gesendet wurden, gar nicht gesendet wurden oder sich verzögert haben. Wenn bei einer Zahlung etwas schief läuft, wende dich bitte an den Support, sobald du das Problem bemerkst.

Was tun wir, wenn wir oder jemand anders einen Fehler gemacht haben?

Wenn eine Zahlung fälschlicherweise auf dein Gemeinschaftskonto bei Revolut überwiesen wird, können wir die Zahlung rückgängig machen oder sie zurückhalten. Das können wir auch tun, wenn du oder der andere Kontoinhaber einen Teil der Zahlung ausgegeben habt. Wenn die Person, die die Zahlung fälschlicherweise geleistet hat, einen Rechtsanspruch auf Rückerstattung des Betrags geltend macht, müssen wir unter Umständen Informationen über euch beide an sie weitergeben.

6. Zahlungsempfänger hinzufügen

Dein Gemeinschaftskonto verfügt nicht über eine eigene Liste mit gespeicherten Zahlungsempfängern. Du (und der andere Kontoinhaber) können die Zahlungsempfänger sehen und nutzen, die du zu deinem Privatkonto hinzugefügt

hast, aber ihr könnt die des anderen nicht sehen oder nutzen. Sobald du jedoch eine Zahlung getätigt hast, wird sie für dich in der Transaktionshistorie sichtbar sein.

7. „Open Banking“

Falls du uns ermächtigst, auf ein externes Konto zuzugreifen (um entweder in deinem Namen auf deine Kontodaten zuzugreifen, damit sie in deiner Revolut App sichtbar sind, oder um einen Dauerauftrag von deinem externen Konto auf dein Gemeinschaftskonto einzurichten), kannst nur du die Transaktionen und den Saldo des externen Kontos einsehen und die Zustimmung zu dieser Open Banking-Anweisung widerrufen. Auch wenn der andere Inhaber des Gemeinschaftskontos uns eine Anweisung zur Durchführung von Open Banking-Diensten in Bezug auf sein externes Konto erteilt, kann nur er seine Zustimmung zu dieser Anweisung widerrufen.

8. Wie erhalte ich Informationen zu Ein- und Ausgängen meines Gemeinschaftskontos?

Du und der andere Kontoinhaber des Gemeinschaftskontos können alle Ein- und Ausgänge eures Gemeinschaftskontos über die Revolut App prüfen. Ihr könnt auch beide Kontoauszüge herunterladen, solange euer Gemeinschaftskonto offen ist (diese werden an dich und den anderen Kontoinhaber adressiert).

Aber keine Sorge, wenn dein Konto aufgelöst wird, schicken wir euch beiden Kontoauszüge eures Gemeinschaftskontos per E-Mail, damit ihr sie für eure Unterlagen habt.

9. Rechtsstreitigkeiten

Manchmal gehen Beziehungen in die Brüche, und es gibt Streit darüber, wie viel Geld jeder Person zusteht. Falls du oder eine andere Partei, die in deinem Namen handelt (z. B. ein Anwalt), uns mitteilt, dass es einen Rechtsstreit zwischen dir und dem anderen Kontoinhaber gibt, werden wir dein Gemeinschaftskonto einfrieren und keine weiteren ausgehenden Zahlungen, einschließlich wiederkehrender Zahlungen, zulassen (eingehende Zahlungen können weiterhin empfangen werden). Wir werden dir nur dann erlauben, dein Gemeinschaftskonto wieder in einen aktiven Zustand zu versetzen, wenn wir die schriftliche Erlaubnis von euch beiden dazu erhalten.

10. Wie kann ich mein Gemeinschaftskonto schließen?

Das Gemeinschaftskonto kann jederzeit aufgelöst werden, wenn der Kontostand Null beträgt.

Die Schließung eines Gemeinschaftskontos erfordert die Zustimmung beider Kontoinhaber. Indem ihr das entsprechende Kontrollkästchen bei der Kontoeröffnung angekreuzt habt, habt ihr euch gegenseitig unwiderruflich ermächtigt, das Gemeinschaftskonto unter den oben genannten Bedingungen allein zu schließen. Das bedeutet, dass jeder der beiden Kontoinhaber das Konto im Namen von euch beiden auflösen kann, wenn der Kontostand Null beträgt, ohne dass der andere Kontoinhaber erneut seine Zustimmung geben muss.

Wie kann ich diese Vereinbarung widerrufen?

Widerrufsbelehrung

Abschnitt 1

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt.

Der Widerruf ist zu richten an:

Revolut Bank UAB, Zweigniederlassung Deutschland
FORA Linden Palais
Unter den Linden 40
10117 Berlin
Deutschland

E-Mail: support@revolut.com

Abschnitt 2

Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

Allgemeine Informationen

Widerrufsbelehrung

1. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
2. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Zahlungsdienstleister der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
3. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
4. gegebenenfalls anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche Steuern oder Kosten, die nicht über den Zahlungsdienstleister abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;

Informationen zur Erbringung von Zahlungsdiensten:

5. zum Zahlungsdienstleister
 - a. den Namen und die ladungsfähige Anschrift seiner Hauptverwaltung sowie alle anderen Anschriften einschließlich E-Mail-Adresse, die für die Kommunikation mit dem Zahlungsdienstleister von Belang sind;
 - b. den Namen und die ladungsfähige Anschrift seines Agenten oder seiner Zweigniederlassung in dem Mitgliedstaat, in dem der Zahlungsdienst angeboten wird;
 - c. die für den Zahlungsdienstleister zuständigen Aufsichtsbehörden und das bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht geführte Register oder jedes andere relevante öffentliche Register, in das der Zahlungsdienstleister als zugelassen eingetragen ist, sowie seine Registernummer oder eine gleichwertige in diesem Register verwendete Kennung
6. zur Nutzung des Zahlungsdienstes
 - a. eine Beschreibung der wesentlichen Merkmale des zu erbringenden Zahlungsdienstes;
 - b. Informationen oder Kundenkennungen, die für die ordnungsgemäße Auslösung oder Ausführung eines Zahlungsauftrags erforderlich sind;
 - c. die Art und Weise der Zustimmung zur Auslösung eines Zahlungsauftrags oder zur Ausführung eines Zahlungsvorgangs und des Widerrufs eines Zahlungsauftrags (zugrunde liegende Vorschriften: §§ 675j und 675p des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
 - d. den Zeitpunkt, ab dem ein Zahlungsauftrag als zugegangen gilt (zugrunde liegende Vorschrift: § 675n Absatz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs);

Widerrufsbelehrung

e. einen vom Zahlungsdienstleister festgelegten Zeitpunkt nahe am Ende eines Geschäftstags, bei dessen Ablauf ein nach diesem Zeitpunkt zugegangener Zahlungsauftrag des Verbrauchers als am darauf folgenden Geschäftstag zugegangen gilt (zugrunde liegende Vorschrift: § 675n Absatz 1 Satz 3 des Bürgerlichen Gesetzbuchs);

f. die maximale Ausführungsfrist für die zu erbringenden Zahlungsdienste;

g. einen Hinweis auf die Möglichkeit, Betragsobergrenzen für die Nutzung eines Zahlungsinstruments (wie beispielsweise eine Zahlungskarte) zu vereinbaren (zugrunde liegende Vorschrift: § 675k Absatz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs);

7. zu Entgelten, Zinsen und Wechselkursen

a. alle Entgelte, die der Verbraucher an den Zahlungsdienstleister zu entrichten hat, einschließlich derjenigen, die sich danach richten, wie und wie oft über die geforderten Informationen zu unterrichten ist;

b. eine Aufschlüsselung dieser Entgelte;

c. die zugrunde gelegten Zinssätze und Wechselkurse oder, bei Anwendung von Referenzzinssätzen und -wechselkursen, die Methode für die Berechnung der tatsächlichen Zinsen sowie den maßgeblichen Stichtag und den Index oder die Grundlage für die Bestimmung des Referenzzinssatzes oder -wechselkurses;

d. das unmittelbare Wirksamwerden von Änderungen des Referenzzinssatzes oder -wechselkurses, die auf den vereinbarten Referenzzinssätzen oder -wechselkursen beruhen, ohne vorherige Benachrichtigung des Verbrauchers (zugrunde liegende Vorschrift: § 675g Absatz 3 des Bürgerlichen Gesetzbuchs);

8. zur Kommunikation

a. die Kommunikationsmittel, deren Nutzung für die Informationsübermittlung und Anzeigepflichten vereinbart wird, einschließlich der technischen Anforderungen an die Ausstattung und die Software des Verbrauchers;

b. Angaben dazu, wie und wie oft die vom Zahlungsdienstleister vor und während des Vertragsverhältnisses, vor der Ausführung von Zahlungsvorgängen sowie bei einzelnen Zahlungsvorgängen zu erteilenden Informationen mitzuteilen oder zugänglich zu machen sind;

c. die Sprache oder die Sprachen, in der oder in denen der Vertrag zu schließen ist und in der oder in denen die Kommunikation für die Dauer des Vertragsverhältnisses erfolgen soll;

d. einen Hinweis auf das Recht des Verbrauchers, während der Vertragslaufzeit jederzeit die Übermittlung der Vertragsbedingungen sowie der in dieser Widerrufsbelehrung genannten vorvertraglichen Informationen zur Erbringung von Zahlungsdiensten in Papierform oder auf einem anderen dauerhaften Datenträger zu verlangen;

9. zu den Schutz- und Abhilfemaßnahmen

Widerrufsbelehrung

- a. eine Beschreibung, wie der Verbraucher ein Zahlungsinstrument sicher aufbewahrt und wie er seine Pflicht gegenüber dem Zahlungsdienstleister oder einer von diesem benannten Stelle erfüllt, den Verlust, den Diebstahl, die missbräuchliche Verwendung oder die sonstige nicht autorisierte Nutzung eines Zahlungsinstruments unverzüglich anzuzeigen, nachdem er hiervon Kenntnis erlangt hat (zugrunde liegende Vorschrift: § 675l Absatz 1 Satz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
 - b. eine Beschreibung des sicheren Verfahrens zur Unterrichtung des Verbrauchers durch den Zahlungsdienstleister im Fall vermuteten oder tatsächlichen Betrugs oder bei Sicherheitsrisiken;
 - c. die Bedingungen, unter denen sich der Zahlungsdienstleister das Recht vorbehält, ein Zahlungsinstrument des Bürgerlichen Gesetzbuchs zu sperren (zugrunde liegende Vorschrift: § 675k Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
 - d. Informationen zur Haftung des Verbrauchers bei Verlust, Diebstahl, Abhandenkommen oder sonstiger missbräuchlicher Verwendung des Zahlungsinstruments einschließlich Angaben zum Höchstbetrag (zugrunde liegende Vorschrift: § 675v des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
 - e. Informationen über die Haftung des Zahlungsdienstleisters bei nicht autorisierten Zahlungsvorgängen (zugrunde liegende Vorschrift: § 675u des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
 - f. Angaben dazu, wie und innerhalb welcher Frist der Verbraucher dem Zahlungsdienstleister nicht autorisierte oder fehlerhaft ausgelöste oder ausgeführte Zahlungsvorgänge anzeigen muss (zugrunde liegende Vorschrift: § 676b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
 - g. Informationen über die Haftung des Zahlungsdienstleisters bei nicht erfolgter, fehlerhafter oder verspäteter Auslösung oder Ausführung von Zahlungsvorgängen sowie Informationen über dessen Verpflichtung, auf Verlangen Nachforschungen über den nicht oder fehlerhaft ausgeführten Zahlungsvorgang anzustellen (zugrunde liegende Vorschrift: § 675y des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
 - h. die Bedingungen für den Erstattungsanspruch des Verbrauchers bei einem vom oder über den Zahlungsempfänger ausgelösten autorisierten Zahlungsvorgang (beispielsweise bei SEPA-Lastschriften) (zugrunde liegende Vorschrift: § 675x des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
10. zu Änderungen der Bedingungen und Kündigung des Zahlungsdiensterahmenvertrags
- a. die Vereinbarung, dass die Zustimmung des Verbrauchers zu einer Änderung der Vertragsbedingungen als erteilt gilt, wenn der Verbraucher dem Zahlungsdienstleister seine Ablehnung nicht vor dem Zeitpunkt angezeigt hat, zu

Widerrufsbelehrung

dem die geänderten Vertragsbedingungen in Kraft treten sollen (zugrunde liegende Vorschrift: § 675g des Bürgerlichen Gesetzbuchs);

b. die Laufzeit des Zahlungsdiensterahmenvertrags;

c. einen Hinweis auf das Recht des Verbrauchers, den Vertrag zu kündigen;

d. gegebenenfalls einen Hinweis auf folgende kündigungsrelevante Vereinbarungen:

aa) die Vereinbarung einer Kündigungsfrist für das Recht des Verbrauchers, den Vertrag zu kündigen, die einen Monat nicht überschreiten darf (zugrunde liegende Vorschrift: § 675h Absatz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs,

bb) die Vereinbarung eines Kündigungsrechts des Zahlungsdienstleisters unter Einhaltung einer Frist von mindestens zwei Monaten, die voraussetzt, dass der Vertrag auf unbestimmte Zeit geschlossen ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 675h Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs),

cc) das Recht zur fristlosen Kündigung des Verbrauchers vor dem Wirksamwerden einer vom Zahlungsdienstleister vorgeschlagenen Änderung des Vertrags, wenn die Zustimmung des Verbrauchers zur Änderung nach einer Vereinbarung im Vertrag ohne ausdrückliche Ablehnung als erteilt gälte, sofern der Zahlungsdienstleister den Verbraucher auf die Folgen seines Schweigens sowie auf das Kündigungsrecht hingewiesen hat (zugrunde liegende Vorschrift: § 675g Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs);

11. die Vertragsklauseln über das auf den Zahlungsdiensterahmenvertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;

12. einen Hinweis auf die dem Verbraucher offenstehenden Beschwerdeverfahren wegen mutmaßlicher Verstöße des Zahlungsdienstleisters gegen dessen Verpflichtungen (zugrunde liegende Vorschriften: §§ 60 bis 62 des Zahlungsdiensteaufsichtsgesetzes) sowie auf Verbrauchern offenstehende außergerichtliche Rechtsbehelfsverfahren (zugrunde liegende Vorschrift: § 14 des Unterlassungsklagengesetzes).

Abschnitt 3

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die **beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**.

Überziehen Sie Ihr Konto ohne eingeräumte Überziehungsmöglichkeit oder überschreiten Sie die Ihnen eingeräumte Überziehungsmöglichkeit, so können wir von Ihnen über die Rückzahlung des Betrags der Überziehung oder Überschreitung hinaus weder Kosten noch Zinsen verlangen, wenn wir Sie nicht ordnungsgemäß

Widerrufsbelehrung

über die Bedingungen und Folgen der Überziehung oder Überschreitung (z. B. anwendbarer Sollzinssatz, Kosten) informiert haben.

Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag **von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt** ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden.** Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Dienstleistung zum Gegenstand hat, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wurde.

Ende der Widerrufsbelehrung

Wann können wir dein Konto sperren oder schließen?

In Ausnahmefällen bzw. unter außergewöhnlichen Umständen können wir dein Konto sofort schließen oder sperren und deinen Zugriff auf unsere Website oder die Revolut App beenden. Zu außergewöhnlichen Umständen zählen die Folgenden:

- wenn wir den begründeten Verdacht haben, dass du oder der andere Kontoinhaber sich betrügerisch oder anderweitig kriminell verhältst;
- wenn du oder der andere Kontoinhaber uns (oder jemandem, der in unserem Namen handelt) keine Informationen gegeben hat, die wir benötigen, oder wenn wir guten Grund zu der Annahme haben, dass die von dir oder dem anderen Kontoinhaber gemachten Angaben falsch oder nicht wahr sind;
- wenn du oder der andere Kontoinhaber in schwerwiegender oder anhaltender Weise gegen diese Geschäftsbedingungen verstoßen habt und du oder der andere Kontoinhaber die Angelegenheit nicht innerhalb eines angemessenen Zeitraums,

nachdem wir dich oder den anderen Kontoinhaber dazu aufgefordert haben, in Ordnung gebracht habt;

- wenn wir Informationen darüber haben, dass die Nutzung der Revolut App durch dich oder einen anderen Kontoinhaber für uns oder unsere Software, Systeme oder Hardware schädlich ist;
- wenn du Looping betreibst, unsere Produkte, Dienstleistungen oder den Kundensupport missbrauchst, oder wenn dein Privatkonto für nicht-private Zwecke verwendet wird, oder andere Aktivitäten, die die Sicherheit und das Wohlergehen von Revolut und seinen Kunden gefährden;
- wenn wir guten Grund zu der Annahme haben, dass die weitere Nutzung des Gemeinschaftskontos durch dich oder den anderen Kontoinhaber unserem Ruf schaden oder unseren Geschäftswert mindern könnte;
- wenn wir dich oder den anderen Kontoinhaber aufgefordert haben, Geld zurückzuzahlen, das ihr beide uns schuldet, und du oder der andere Kontoinhaber dem nicht innerhalb eines angemessenen Zeitraums nachgekommen seid;
- wenn du oder der andere Kontoinhaber für insolvent erklärt wurden;
- wenn ein Kontoinhaber verstirbt;
- wenn wir dein Privatkonto oder das des anderen Kontoinhabers geschlossen haben; oder
- wenn wir zu einem entsprechenden Handeln gemäß irgendwelcher Gesetze, Verordnungen, Gerichtsbeschlüsse oder Anweisungen eines Ombudsmanns gezwungen sind.

Wir können darüber hinaus entscheiden, dein Konto aus anderen Gründen zu schließen oder zu sperren. Wir würden dich und den anderen Kontoinhaber mindestens zwei Monate vorher über die Revolut App kontaktieren.

Wenn wir dein Gemeinschaftskonto schließen

Du und der andere Kontoinhaber müssen weiterhin alle Gebühren zahlen, die angefallen sind, bevor wir aufgefordert wurden, dein Gemeinschaftskonto zu schließen, oder wir beschlossen haben, dein Konto zu schließen, ohne dass einer von euch darum gebeten hat (z. B. wenn ihr eine zusätzliche Revolut Karte beantragt habt). Wenn wir beschließen, euer Gemeinschaftskonto zu schließen, ohne dass einer von euch darum gebeten hat, geben wir euch beiden mindestens 2 Monate Zeit, um das Geld abzuheben, das wir für euch aufbewahren (es sei denn, es gibt Gründe, die uns davon abhalten, diesen Weg zu gehen). Das bedeutet, dass auch die üblichen Limits und Gebühren weiterhin gelten. So gelten z. B. alle Beschränkungen für den

Mindestbetrag von Zahlungen, die für dein Gemeinschaftskonto gelten, auch dann, wenn dein Gemeinschaftskonto geschlossen wird.

Nach Ablauf dieser 2 Monate hast du keinen Anspruch mehr auf kostenlose Zahlungen, zu denen dein Plan dich während der Kontoeröffnung berechtigt hat. Für jede von dir angeforderte Überweisung erheben wir unsere Standardgebühr, mindestens jedoch 2 €. Wenn du z. B. eine internationale Überweisung anforderst, für die du 5 € bezahlt hättest, während dein Konto geöffnet war, dann werden dir 5 € berechnet, aber wenn du eine lokale Überweisung anforderst, die kostenlos gewesen wäre, während dein Konto geöffnet war, dann zahlst du 2 €. Wenn dein Restguthaben zu Beginn des Zweimonatszeitraums weniger oder gleich 2 € beträgt oder zu irgendeinem Zeitpunkt während dieses Zeitraums darunter fällt, wird die Gebühr automatisch berechnet und dein Konto wird nach Ablauf des Zeitraums dauerhaft geschlossen.

Wenn du möchtest dass wir dir Geld in einer anderen Währung als der Währung, die wir für dich führen, zukommen lassen, werden wir die Währung mit dem jeweils gültigen Kurs umrechnen und unsere übliche Gebühr erheben, bevor wir dir das Geld überweisen.

Wenn dein Gemeinschaftskonto vorübergehend eingeschränkt wurde oder ein Rechtsstreit zwischen dir und dem anderen Inhaber des Gemeinschaftskontos besteht (siehe Abschnitt „Rechtsstreitigkeiten“ in diesen Bedingungen), behalten wir uns das Recht vor, dein Gemeinschaftskonto selbst zu schließen; wenn du uns jedoch bittest, es für dich zu schließen, während ein Rechtsstreit andauert, können wir es möglicherweise erst schließen, wenn wir unsere Ermittlungen abgeschlossen haben.

11. Was passiert, wenn ein Kontoinhaber verstirbt, insolvent wird oder das Gemeinschaftskonto nicht mehr verwalten kann?

Stirbt ein Kontoinhaber, behält der andere Kontoinhaber die volle Verfügungsberechtigung uns gegenüber, bis sich ein Erbe unter Nachweis seiner Erbenstellung bei uns meldet und die Verfügungsberechtigung widerruft. Jede Verfügung über das Gemeinschaftskonto bedarf dann der Mitwirkung des jeweiligen widerrufenden Erben. Gibt es mehrere Erben und widerrufen alle die Einzelverfügungsberechtigung, kann der Kontoinhaber nur gemeinsam mit allen Erben über das Konto verfügen

Wenn beide Kontoinhaber verstorben sind und wir die Sterbeurkunden für beide Kontoinhaber erhalten, frieren wir das Konto ein und warten auf die Formulare der verschiedenen persönlichen Vertreter.

Wird einer von euch insolvent, bleibt der andere Kontoinhaber uns gegenüber verfügungsberechtigt, bis der bestellte Insolvenzverwalter die Verteilung des Geldes

beantragt.

Ist der andere Kontoinhaber z. B. aufgrund gesundheitlicher oder geistiger Beeinträchtigungen nicht mehr in der Lage, Entscheidungen in Bezug auf das Gemeinschaftskonto zu treffen, behältst du die Verfügungsberechtigung uns gegenüber. Wenn wir einen Antrag auf Schließung des Gemeinschaftskontos von jemandem erhalten, der eine ordnungsgemäße Vollmacht für den anderen Kontoinhaber hat, werden wir euch bitten den Kontostand auf Null zu bringen und das Gemeinschaftskonto dann entsprechend schließen.

Dieser Abschnitt der Bedingungen gilt auch in umgekehrter Richtung – wenn du selbst aufgrund deines Gesundheitszustands oder deiner geistigen Fähigkeiten nicht mehr in der Lage bist, Entscheidungen zu treffen, oder du stirbst, muss der andere Kontoinhaber diesen Abschnitt der Bedingungen lesen, um zu verstehen, welche Schritte zu unternehmen sind und wie die Kontoschließung funktioniert.

Wenn dein Gemeinschaftskonto gepfändet wird, dürfen wir erst einen Monat nach Zustellung der Pfändung (konkret nach Zustellung des Überweisungsbeschlusses) Beträge aus dem Kontoguthaben an den Pfändungsgläubiger auszahlen. Jeder der gemeinsamen Kontoinhaber kann/sollte diese Monatsfrist nutzen, um sich das anteilige Guthaben pro Kontoinhaber überweisen zu lassen. Grundsätzlich wird das Guthaben pro Kopf geteilt, d.h. bei zwei gemeinsamen Kontoinhabern je zur Hälfte. In besonderen Fällen können sich die Mitkontoinhaber und der Pfändungsgläubiger auch auf einen anderen Verteilungsschlüssel einigen. Dazu braucht ihr aber die Zustimmung aller Pfändungsgläubiger, die das Gemeinschaftskonto gepfändet haben. Die vereinbarte abweichende Verteilung muss uns in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) zusammen mit der Zustimmung der Pfändungsgläubiger mitgeteilt werden.

12. Wie du uns Geld schulden könntest

Du kannst kein Geld von deinem Gemeinschaftskonto leihen. Wenn dein Kontostand ins Minus gerät, zum Beispiel weil du nicht genug Geld hast, um die Gebühren zu bezahlen, die du uns schuldest, musst du dein Konto sofort aufladen.

Wenn du uns Geld schuldest, können wir den uns geschuldeten Betrag von jedem Betrag abziehen, den wir an dich zu zahlen haben. Das bedeutet, dass wir jederzeit und ohne dich zu benachrichtigen die Gelder in der gleichen Währung auf einem deiner anderen Konten bei uns verwenden können, wenn die Konten auf deinen alleinigen Namen lauten (z. B. dein Privatkonto), um einen Teil oder den gesamten uns geschuldeten Betrag auf deinem Gemeinschaftskonto zu begleichen. Wir nennen dies unser Recht auf Aufrechnung.

Wir werden euch beide gleich behandeln und das Geld von allen Beträgen abziehen, die an einen von euch zu zahlen sind, unabhängig davon, ob das Geld von dir oder

dem anderen Kontoinhaber stammt oder dem einen von euch statt dem anderen zugute kommt.

Nur damit du es weißt: Wir werden das Geld auf deinem Gemeinschaftskonto nicht verwenden, um einen Betrag zu verrechnen, den du uns auf einem anderen Konto schuldest, das du in deinem alleinigen Namen bei uns führst, und das Gleiche gilt für den anderen Kontoinhaber.

Wenn du uns Geld schuldest und dein Gemeinschaftskonto nicht innerhalb von sieben Tagen auflädst oder uns den Betrag zurückzahlst, können wir den Betrag Beitreiben, indem wir:

- unser Aufrechnungsrecht in Bezug auf dein Gemeinschaftskonto ausüben (bitte lies oben für weitere Details)
- andere rechtliche Schritte unternehmen, um das Geld, das du uns schuldest, einzuziehen, wie z. B. die Beauftragung von Anwälten oder Inkassounternehmen.

Wenn wir einen (oder alle) dieser Schritte durchführen, können wir dir unsere entsprechenden Kosten in Rechnung stellen.

13. Wie du eine Beschwerde über euer Gemeinschaftskonto einreichst

Du hast in Bezug auf dein Gemeinschaftskonto dieselben Beschwerderechte wie in den Geschäftsbedingungen für Privatkunden. Weitere Informationen findest du im Abschnitt „Wie du eine Beschwerde einreichst“ in den [Geschäftsbedingungen für Privatkunden](#) oder in unserer [Beschwerderichtlinie](#). Das bedeutet, dass du eigenständig eine Beschwerde über dein Gemeinschaftskonto einreichen kannst, die wir genauso behandeln werden wie unter den Geschäftsbedingungen für Privatkunden, aber in Bezug auf das Konto, das du mit dem anderen Kontoinhaber führst.

Part II

Revolut Bank UAB German Branch

If you reside in Germany, have signed up to Revolut from 28 May 2024 and received an IBAN starting with DE, this version of our terms applies to you from 29 August

2025. If you would like to see the previous version of these terms, please click [here](#). If you have signed up to Revolut before that and/or your account does not have an IBAN starting with DE and you have been notified by us about the transfer to the German Branch, the current version of these terms will apply to you from the date you completed the transfer. If you would like to see the terms that apply until then, please see Part III.

1. Why this information is important

This document sets out the terms and conditions for your Revolut Joint Account (your “**Joint account**”). These terms and conditions (the “**Joint Account Terms**”) along with the [Personal Terms](#) and the Fees page for Joint accounts form part of the legal agreement between:

- you (the “**account holder**”),
- the person you open a Joint account with (the “**other account holder**”), and
- us, Revolut Bank UAB, acting via its German branch.

The Joint account is another type of current account. It is separate and in addition to your Personal account, but with many of the same features. Due to this, the [Personal Terms](#) also apply to your use of the Joint account, and you must comply with the Personal Terms at all times when using your Joint account. These Joint Account Terms refer to additional things that you need to know that are specific to your use of the Joint Account and are not covered in the Personal Terms.

Where there is any conflict between these Joint Account Terms and our Personal Terms in relation to your Joint account, these Joint Account Terms will prevail. If you expect something to be covered in these Joint Account Terms but it is not, please check the Personal Terms instead.

Revolut Bank UAB is a bank incorporated and licensed in the Republic of Lithuania with company number 304580906 and authorisation code LB002119 and whose registered office is at Konstitucijos ave. 21B, 08130 Vilnius, the Republic of Lithuania. We are licensed and regulated by the [Bank of Lithuania](#) and the [European Central Bank](#) as a credit institution. You can see our licence on the Bank of Lithuania website [here](#) and our incorporation and company documents on the Lithuanian Register of Legal Entities website [here](#). The Bank of Lithuania is the central bank and the financial supervisory authority of the Republic of Lithuania whose address is Gedimino ave. 6, 01103 Vilnius, the Republic of Lithuania, registry number 188607684 (further information on the Bank of Lithuania can be obtained on its website at www.lb.lt, the Bank of Lithuania can be contacted on telephone number +370 800 50 500).

In Germany, Revolut Bank UAB has established and provides services via its branch Revolut Bank UAB, Zweigniederlassung Deutschland. Revolut Bank UAB, Zweigniederlassung Deutschland's registered address is FORA Linden Palais, Unter den Linden 40, 10117 Berlin, Germany and its registration number is HRB 249024 B. We are also supervised by the German Federal Financial Supervisory Authority (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht - BaFin) to the extent that Revolut provides services via the branch in Germany. We are subject to the banking and payments services regulations.

It's important for you to understand how your Joint account works. You can ask for a copy of these terms and conditions through the Revolut app, at any time.

If you'd like more information you might find it helpful to read our FAQs but these FAQs don't form part of our agreement with you.

2. Can I open a Joint account?

To apply for a Joint account with someone else you must each satisfy the following:

- be at least 18 years old;
- have an active Personal account with Revolut;
- pass our Know Your Customer ("**KYC**") checks in relation to that Personal account and the account must be in an active state (it is not suspended, closed or restricted);
- live in the same country as the other applicant (we will use the residency address that your Personal account is registered with);
- be registered with the same Revolut entity or the same branch as the other applicant; and
- not be part of another Revolut Joint account or have a pending invite for a Revolut Joint account from someone else.

You and the other account holder must continue to satisfy these criteria or your Joint account may be closed.

When you ask us to open a Joint account for you, we or someone acting for us may separately ask you and the other account holder questions about yourselves and where the money you will put in your Joint account comes from. We do this for a number of reasons, including to check your identity and to meet our other legal and regulatory requirements. The [Customer Privacy Notice](#) that applies to your Personal account and the Joint account explains more about how we use your information for these and other purposes.

When we have the information we need, we will open a Joint account for you and the person you applied with. The money in your Joint account will be protected in the same way that the money in your Personal account is. Please refer to the “How is my money protected?” section of the Personal Terms and our FAQs for more information on how your funds are protected.

Once your Joint account is open, you'll both be considered Joint account holders with the same legal rights to your Joint account. We've explained below what this means for both of you:

- You are joint creditors of the entire account balance, i.e. each Joint account holder can claim the entire amount from us, regardless of how much they have paid in.
- We will act on the instruction of one of you in relation to the Joint account without the other account holder's permission unless we've become aware of a reason not to follow that approach (for example, if we've received a court order telling us to stop allowing any further payments out from your Joint account or we have some other legal obligation to take a different approach, or if you are in a dispute (please see the “Disputes” section of these Terms). This means one of you can withdraw all or some of the money from the Joint account and/or make payments from your Joint account - we won't need to check with the other account holder if they are happy for you to do these things first.
- You will both be jointly responsible for things that happen in relation to your Joint account. This means that you may be impacted by an action that the other account holder takes in relation to this Joint Account. For instance, if at any time either of you no longer satisfies the requirements of a Joint account, you may both lose access to your Joint account.
- Each of you is jointly and severally liable under these terms and for any instruction that we receive from either of you. This means we can ask one or both of you to pay us any money owed to us in connection with your Joint account, and we can ask one or both of you to meet any obligations concerning your Joint account.

The purpose of the Joint account is to pool your resources together and manage a common budget.

Just so you know, you can't do any of the below:

- Open more than one Revolut Joint account at the same time.
- Open a Joint account with more than one person.
- Use a Revolut Joint account for business purposes.

Keep us in the loop about your Joint account information

Please keep your details up to date and let us know immediately if any information you've given to us as a Joint account holder changes. If you change your information

on your Personal account (for example, if you update your address), it will be automatically reflected on your Joint account and visible to the other account holder. You can't change the other account holder's information on their Personal account. To meet our legal and regulatory requirements we might sometimes need to ask you or the other Joint account holder for more information about yourselves, or the other account holder, and where your money comes from. This is also in line with the [Customer Privacy Notice](#) that applies to your Personal account and the Joint account. Please provide this information quickly so that there is no disruption to your Joint account, or Personal account, or any other services you use.

3. Communicating with us

We'll communicate with you about your Joint account in the same way that we do in relation to your Personal account. Please see the Personal Terms for more information. We will only share your personal data with the other account holder (where the other account holder isn't already able to access this information through your Joint account) if there is a legal basis for sharing it. The same applies in reverse to the other account holder.

We will always process your personal data in compliance with the [Customer Privacy Notice](#) that applies to your Personal account and your Joint account.

4. Adding money to my Joint account

You can add money to your Joint account using a card registered with us (we call this your "stored card"), or by bank transfer just as you can add money to your Personal account.

Remember, whenever you add money to your Joint account the other account holder will have the same access to it as you and will be able to withdraw it. If you don't want the other account holder to have access, add it to your Personal account instead.

Adding money via a stored card

Your stored card must be in your name - it can either be a card linked to your Revolut Personal account, or a card issued by another issuer. When you add a stored card, the other account holder will not be able to see those stored card details, use that stored card to add money to your Joint account or remove it as a stored card from your Joint account.

Adding money via bank transfer

When you add money by bank transfer, you must use the Joint account details stated in the Revolut app. You have one account number and BIC for your main account in

your base currency within your Joint account, and the other account holder has access to those same details in their app.

Other currencies and sub-accounts

Just like your Personal account, you can hold other currencies in your Joint account. You and the other account holder will have access to the same account details for each currency sub-account. You can use the account details for your currency sub-accounts to receive payments in those currencies.

You can also open and close sub-accounts and transfer money between the various types of sub accounts. All the rules that apply to your main account also apply to your sub accounts – for example, they can be subject to garnishment. In certain circumstances we may have to close your sub-account. If we do, we will inform you in advance and you will be able to transfer or exchange any funds you hold in the sub account before it is closed. You authorise us to convert any remaining funds to your base currency and close your sub-account.

5. Making payments

You can send money to your or someone else's bank account just like you can with your Personal account, and you can use your Revolut Joint account Card to make payments and withdraw cash.

You can use the Revolut Joint account to send money to a card as indicated in the Personal terms section 14 part 'Card transfers'.

You, and the other account holder are able to independently authorise payments (including card payments) on your Joint account.

You will be issued different card details than the other account holder. It's important that you use your own Joint account card when making payments and that you do not share your PIN for that card with the other account holder or with anyone else - we want to keep your Joint account safe in the same way we want to keep your Personal account safe.

If available in your country, you can give permission to a third party to set up a Direct Debit on your Joint account without permission from the other account holder. You can limit the amount of, change the frequency of or cancel the Direct Debit.

For now, we do not offer the payment link functionality for Joint accounts but we will let you know if this feature becomes available.

Cancelling a payment or a currency exchange

If a payment is scheduled to be paid from your Joint account in the future (like a recurring payment), you or the other account holder can cancel it using the Revolut app at any time before the end of the business day before it is due to be paid.

You can't cancel a payment after it is made. This means that you can't cancel any payment which you or the other account holder asks us to make instantly (like an

Instant Transfer or a currency exchange).

If something goes wrong with a payment

You and the other account holder are expected to both comply with the Personal Terms at all times in relation to payments that were sent to the wrong account, weren't sent at all or were delayed. If something goes wrong with a payment, please reach out to Support as soon as you become aware of an issue.

What we'll do if we, or someone else, has made a mistake?

If a payment is mistakenly paid into your Revolut Joint account, we can reverse the payment or put a hold on it. We can do this even if you or the other account holder have spent part of the payment. If the person who mistakenly made the payment makes a legal claim to recover the amount themselves, we may need to share information about both of you with them.

6. Adding payees

Your Joint account does not have its own list of saved payees. You (and the other account holder) will be able to see and use payees you've added to your Personal account, but you won't be able to see or use each other's. However, once you make a payment, it will be visible to you both in the transaction history.

7. 'Open banking'

Where you authorise us to access an external account that you have (to either access your account information on your behalf so it is visible through your Revolut app, or to make a recurring payment from your external account into your Joint account), only you will be able to see the transactions and balance of the external account and to revoke the consent for that Open Banking instruction. Equally, if the other Joint account holder gives us an instruction to carry out Open Banking services in relation to their external account, only they can withdraw consent in relation to that instruction.

8. How do I get information on payments into and out of my Joint account?

You and the other Joint account holder can both check all payments into and out of your Joint account through the Revolut app. You both can also download statements while your Joint account remains open (these will be addressed to you and the other account holder).

Don't worry though, when your account is closed, we will email you both your Joint account statements, so you have them for your records.

9. Disputes

Sometimes relationships may break down, and there may be a dispute over how much money each person is entitled to. If you or another party acting on your behalf (for example, a lawyer) tell us that there is a dispute between you and the other account holder, we will freeze your Joint account and we will not allow any further outbound payments, including recurring payments, to take place (we will continue to allow inbound payments to be received). We will only allow you to return your Joint account to an active state if we receive written permission from both of you to do so.

10. How do I close my Joint account?

The Joint account can be closed at any time when the account balance is zero. Closure of a Joint account requires consent of both account holders. By having checked the corresponding checkbox during the account opening process, you've irrevocably authorised each other to close the joint account alone under the above conditions. This means that either account holder can close the account in the name of both of you if the account balance is zero without the further approval of the other account holder.

How can you withdraw from the agreement?

Right of withdrawal notice

Section 1

Right of withdrawal

You can withdraw from your contractual declaration **within 14 days without giving reasons by means of a clear declaration**. The withdrawal period begins after conclusion of the contract and after you **have received** the contractual provisions including the General Terms and Conditions and **all the information listed below in section 2** on a durable medium (e.g. letter, fax, e-mail). **To comply with the withdrawal period, it is sufficient to send the withdrawal in good time** if the declaration is made on a durable medium.

The withdrawal is to be addressed to:

Revolut Bank UAB, Zweigniederlassung Deutschland

Right of withdrawal notice

FORA Linden Palais
Unter den Linden 40
10117 Berlin
Germany

Email: support@revolut.com

Section 2

Information required for the start of the withdrawal period

The information within the meaning of section 1 sentence 2 includes the following details:

General Information

1. the existence or non-existence of a right of withdrawal as well as the conditions, details of the exercise, in particular the name and address of the person to whom the withdrawal is to be declared, and the legal consequences of the withdrawal, including information on the amount that the consumer must pay for the service provided in the event of withdrawal, insofar as he is obliged to pay compensation (underlying provision: Section 357b of the German Civil Code);
2. the Member States of the European Union whose law the payment service provider uses as a basis for entering into relations with the consumer prior to the conclusion of the contract;
3. details regarding payment and fulfilment;
4. if applicable, any costs incurred and a reference to any taxes or costs that are not paid via or charged by the payment service provider;

Information on the provision of payment services:

5. on the payment service provider
 - a. the name and address for summons of its head office and all other addresses, including e-mail address, relevant for communication with the payment service provider;
 - b. the name and address for summons of its agent or branch in the Member State in which the payment service is offered;
 - c. the supervisory authorities responsible for the payment service provider and the register kept by the Federal Financial Supervisory Authority or any other relevant public register in which the payment service provider is entered as authorised, as well as its register number or an equivalent identifier used in that register;
6. on the use of the payment service
 - a. a description of the main features of the payment service to be provided;

Right of withdrawal notice

- b. information or customer identifiers required for the proper initiation or execution of a payment order;
- c. the method of consenting to the initiation of a payment order or the execution of a payment transaction and the cancellation of a payment order (underlying provisions: Sections 675j and 675p of the German Civil Code);
- d. the time from which a payment order is deemed to have been received (underlying provision: Section 675n (1) of the German Civil Code);
- e. a time specified by the payment service provider close to the end of a business day, at the end of which a payment order received by the consumer after this time is deemed to have been received on the following business day (underlying provision: Section 675n (1) sentence 3 of the German Civil Code);
- f. the maximum execution period for the payment services to be provided;
- g. a reference to the possibility of agreeing upper amount limits for the use of a payment instrument (such as a payment card) (underlying provision: Section 675k (1) of the German Civil Code);

7. on fees, interest and exchange rates

- a. all charges payable by the consumer to the payment service provider, including those based on how and how often the required information is to be communicated;
- b. a breakdown of these charges;
- c. the interest rates and exchange rates used or, where reference interest rates and exchange rates are used, the method for calculating the actual interest and the relevant reference date and index or basis for determining the reference interest rate or exchange rate;
- d. the immediate entry into force of changes to the reference interest rate or exchange rate based on the agreed reference interest rates or exchange rates without prior notification of the consumer (underlying provision: Section 675g (3) of the German Civil Code);

8. on communication

- a. the means of communication agreed to be used for the transmission of information and notification obligations, including the technical requirements for the consumer's equipment and software;
- b. how and how often the information to be provided or made available by the payment service provider before and during the contractual relationship, before the execution of payment transactions and for individual payment transactions is to be communicated or made available;
- c. the language or languages in which the contract is to be concluded and in which communication is to take place for the duration of the contractual relationship;

Right of withdrawal notice

d. a reference to the consumer's right to request at any time during the term of the contract that the contractual terms and conditions and the pre-contractual information on the provision of payment services referred to in this cancellation policy be provided on paper or on another durable medium;

9. on the protective and remedial measures

a. a description of how the consumer keeps a payment instrument secure and how he fulfils his obligation towards the payment service provider or an entity designated by the latter to report the loss, theft, misuse or other unauthorised use of a payment instrument without undue delay after becoming aware of it (underlying provision: Section 675l (1) sentence 2 of the German Civil Code);

b. a description of the secure procedure for informing the consumer by the payment service provider in the event of suspected or actual fraud or security risks;

c. the conditions under which the payment service provider reserves the right to block a payment instrument of the Civil Code (underlying provision: Section 675k (2) of the Civil Code);

d. information on the consumer's liability in the event of loss, theft, misplacement or other misuse of the payment instrument, including information on the maximum amount (underlying provision: Section 675v of the German Civil Code);

e. information on the payment service provider's liability for unauthorised payment transactions (underlying provision: Section 675u of the German Civil Code);

f. information on how and within what period the consumer must notify the payment service provider of unauthorised or incorrectly initiated or executed payment transactions (underlying provision: Section 676b of the German Civil Code);

g. information on the payment service provider's liability in the event of non-execution, incorrect or delayed initiation or execution of payment transactions and information on the payment service provider's obligation to investigate the non-executed or incorrectly executed payment transaction upon request (underlying provision: Section 675y of the German Civil Code);

h. the conditions for the consumer's right to reimbursement in the event of an authorised payment transaction initiated by or via the payee (e.g. SEPA direct debits) (underlying provision: Section 675x of the German Civil Code);

10. on changes to the terms and conditions and cancellation of the payment services framework agreement

a. the agreement that the consumer is deemed to have consented to an amendment to the contractual terms and conditions if the consumer has not notified the payment service provider of his refusal before the date on which the

Right of withdrawal notice

amended contractual terms and conditions are to enter into force (underlying provision: Section 675g of the German Civil Code);

b. the term of the payment service framework agreement;

c. a reference to the consumer's right to terminate the contract;

d. if applicable, a reference to the following agreements relevant to cancellation:

aa) the agreement of a notice period for the consumer's right to terminate the contract, which may not exceed one month (underlying provision: Section 675h (1) of the German Civil Code),

bb) the agreement of a right of cancellation by the payment service provider subject to a notice period of at least two months, which requires that the contract is concluded for an indefinite period (underlying provision: Section 675h (2) of the German Civil Code),

cc) the consumer's right to terminate the contract without notice before a change to the contract proposed by the payment service provider takes effect, if the consumer's consent to the change would be deemed to have been given under an agreement in the contract without express refusal, provided that the payment service provider has informed the consumer of the consequences of his silence and of the right of termination (underlying provision: Section 675g (2) of the German Civil Code);

11. the contractual clauses on the law applicable to the payment services framework contract or on the competent court;

12. a reference to the complaints procedures available to the consumer for alleged breaches by the payment service provider of its obligations (underlying provisions: Sections 60 to 62 of the Payment Services Supervision Act) and to out-of-court redress procedures available to consumers (underlying provision: Section 14 of the Injunctions Act).

Section 3

Consequences of withdrawal

In the event of an effective withdrawal, the **services received by both parties must be returned**.

If you overdraw your account without having been granted an overdraft facility or if you exceed the overdraft facility granted to you, we cannot demand any costs or interest from you over and above the repayment of the amount of the overdraft or overrun if we have not properly informed you of the conditions and consequences of the overdraft or overrun (e.g. applicable debit interest rate, costs).

You are obliged to **pay compensation** for the value of the service provided up to the withdrawal if you were informed of this legal consequence before submitting your contractual declaration and have expressly agreed that the performance of

Right of withdrawal notice

the service in return can begin before the end of the withdrawal period. If there is an obligation to pay compensation for lost value, this may mean that you still have to fulfil the contractual payment obligations for the period up to the cancellation.

Your right of withdrawal expires prematurely if the contract has been **completely fulfilled by both parties at your express request** before you have exercised your right of withdrawal. **Obligations to reimburse payments must be fulfilled within 30 days.** This period begins for you when you send your withdrawal notice and for us when we receive it.

Special notes

If you withdraw from this contract, you are also no longer bound by a contract related to this contract if the related contract concerns a service provided by us or a third party on the basis of an agreement between us and the third party.

End of the right of withdrawal notice

When could we suspend or close your account?

We may close or suspend your account immediately, and end your access to our website or the Revolut app, in exceptional circumstances. Exceptional circumstances include the following:

- if we have good reason to suspect that you or the other account holder are behaving fraudulently or otherwise criminally;
- if you or the other account holder haven't given us (or someone acting on our behalf) any information we need, or we have good reason to believe that information you or the other account holder have provided is incorrect or not true;
- if you or the other account holder have broken these terms and conditions in a serious or persistent way, and you or the other account holder haven't put the matter right within a reasonable time of us asking you or the other account holder to;
- if we have information that your or the other account holder's use of the Revolut app is harmful to us or our software, systems or hardware;
- if you engage in looping, abuse of our products, services or customer support, or if your personal account is used for non-personal purposes, or other activities which threaten the security and well-being of Revolut and its customers;
- if we have good reason to believe that you or the other account holder continuing to use the Joint account could damage our reputation or goodwill;

- if we have asked you or the other account holder to repay money you both owe us and you or the other account holder have not done so within a reasonable period of time;
- if you or the other account holder have been declared insolvent;
- if one account holder passes away;
- if your or the other account holder's Personal account has been closed; or
- if we have to do so under any law, regulation, court order or ombudsman's instructions.

We may also decide to close or suspend your account for other reasons. We would contact you and the other account holder through the Revolut app at least two (2) months before we do this.

When we close your Joint account

You and the other account holder will still have to pay any charges incurred before we were asked to close your Joint account or we decided to close your account without either of you asking to (for example, if you've asked for an extra Revolut Card). If we decide to close your Joint account without either of you asking us to, we will give you both at least 2 months to withdraw the money we hold for you (unless there are reasons preventing us from taking this approach). This means any ordinary payment limits, and fees, will also still apply. For example, any limits on the minimum value of payments that apply while your Joint account is open will also apply when your Joint account is closed.

After these 2 months, you will no longer be entitled to any free payments that your plan entitled you to while your account was open. For any transfer you request, we charge our standard fee, subject to a minimum of €2. For example, if you request an international payment which you would have paid €5 for while your account was open then you will be charged €5, but if you request a local payment which would have been free while your account was open then you will pay €2. If your remaining balance is less than or equal to €2 at the beginning of the 2 months period, or drops below it at any time during that period, the fee will be charged automatically and your account will be permanently closed after the period ends.

If you want us to send you money in a different currency than the currency we're holding for you, we will convert the currency using the rate that applies at the time, and take our usual fee, before sending the money to you.

If your Joint account has been temporarily restricted, or there is an ongoing dispute between you and the other Joint account holder (see the "Disputes" section of these Terms), we reserve the right to close your Joint account ourselves but if you ask us to close it for you while a dispute is ongoing, we may not be able to close it until we have completed our enquiries.

11. What if one account holder passes away, becomes insolvent or is no longer able to manage the Joint account?

If one account holder passes away, the other account holder retains full right of disposal vis-a-vis us until an heir contacts us with evidence of his status as heir and revokes the power of disposal. Any disposition of the joint account then requires the cooperation of the relevant revoking heir. If there are several heirs and all of them revoke the individual power of disposal, the account holder can only dispose of the account jointly with all heirs.

If both account holders pass away, when we receive death certificates for both account holders, we will freeze the account and await forms from the various personal representatives.

If one of you becomes insolvent, the other account holder retains the right of disposal vis-a-vis us until the appointed insolvency administrator requests the distribution of funds.

If the other account holder is no longer in a position to make decisions in relation to the Joint account due to their health or mental impairment for example, you retain the right of disposal vis-a-vis us. If we receive a request to close the Joint account from someone who has a duly authorised Power of Attorney for the other account holder, we will ask you to bring the account balance to zero and then close the joint account accordingly.

This section of the terms also applies in reverse - if unfortunately you yourself become unable to make decisions due to your health or mental capacity, or you pass away, the other account holder will need to refer to this section of the terms to understand what steps to take and how account closure works.

If your joint account is garnished, we are not allowed to pay out any amounts from the account balance to the garnishee until one month after the garnishment has been served (specifically, after the transfer order has been served). Each of the joint account holders can/should use this monthly period to have the pro rata credit balance transferred per account holder. In principle, the credit balance is divided per head, i.e. in the case of two joint account holders, half each. In special cases, the joint account holders and the garnishee can also agree on a different distribution formula. To do so, however, you need the consent of all the garnishees who have garnished the joint account. The agreed deviating distribution must be notified to us in text form (e.g. by letter or email) together with the consent of the garnishees.

12. How you might owe us money

You cannot borrow money on your Joint account. If your balance becomes negative, for example, because you do not have enough money to cover fees you owe us, you must top up your account immediately.

If you owe us money, we can take the amount due to us from any amount payable by us to you. This means that we may, at any time and without notice to you, use the funds in the same currency in any of your other accounts with us where the accounts are in your sole name (e.g. your Personal account) to pay off some or all of any amount owed to us on your Joint account. We call this our right of set-off.

We will treat you both equally and will take the money from any amount payable to each of you regardless of whether that money comes from you or the other account holder, or was for the benefit of one of you instead of the other.

Just so you know, we will not use the money in your Joint account to set-off an amount owed to us on another account you hold with us in your sole name, and the same applies to the other account holder.

If you owe us money and you don't top up your Joint account or repay us within seven days, we can recover the amount by:

- exercising our right of set-off in relation to your Joint account (please read above for more details); or
- taking other legal steps to recover the money you owe us, such as instructing lawyers or debt collectors.

If we take any (or all) of these steps, we might charge you our reasonable costs.

13. How to make a complaint about your Joint account

You have the same rights to make a complaint in relation to your Joint account as you do under the Personal Terms. Please see the "How to make a complaint" section of the [Personal Terms](#) or our [Complaints Policy](#) for more information. This means you can independently make a complaint about your Joint account, and we will treat it in the same way as we do under the Personal Terms but in relation to the account you hold with the other account holder.

Part III

Revolut Bank UAB

This version of our terms will apply from 29 August 2025. If you would like to see the previous version of these terms, please click [here](#).

1. Why this information is important

This document sets out the terms and conditions for your Revolut Joint Account (your **"Joint Account"**). These terms and conditions (the **"Joint Account Terms"**) along with the [Personal Terms](#) and the [Fees page](#) for Joint accounts form the legal agreement between:

- you (the **"account holder"**),
- the person you open a Joint Account with (the **"other account holder"**), and
- us, Revolut Bank UAB.

The Joint Account is another type of current account. It is separate and in addition to your Personal account, but with many of the same features. Due to this, the [Personal Terms](#) also apply to your use of the Joint account, and you must comply with the Personal Terms at all times when using your Joint account. These Joint Account Terms refer to additional things that you need to know that are specific to your use of the Joint Account that are not covered in the Personal Terms.

Where there is any conflict between these Joint Account Terms and our Personal Terms in relation to your Joint account, these Joint Account Terms will prevail. If you expect something to be covered in these Joint Account Terms but it is not, please check the Personal Terms instead.

Revolut Bank UAB is a bank incorporated and licensed in the Republic of Lithuania with company number 304580906 and authorisation code LB002119 and whose registered office is at Konstitucijos ave. 21B, 08130 Vilnius, the Republic of Lithuania. We are licensed and regulated by the [Bank of Lithuania](#) and the [European Central Bank](#) as a credit institution. You can see our licence on the Bank of Lithuania website [here](#) and our incorporation and company documents on the Lithuanian Register of Legal Entities website [here](#). The Bank of Lithuania is the central bank and the financial supervisory authority of the Republic of Lithuania whose address is Gedimino ave. 6, 01103 Vilnius, the Republic of Lithuania, registry number 188607684 (further information on the Bank of Lithuania can be obtained on its website at www.lb.lt, the Bank of Lithuania can be contacted on telephone number +370 800 50 500).

It's important for you to understand how your Joint account works. You can ask for a copy of these terms and conditions through the Revolut app, at any time.

If you'd like more information you might find it helpful to read our [FAQs](#) but these FAQs don't form part of our agreement with you.

2. Can I open a Joint account?

To apply for a Joint account with someone else you must each satisfy the following:

- be 18 years or over;
- have an active Personal account with Revolut;
- pass our Know Your Customer ("**KYC**") checks in relation to that Personal account and the account must be in an active state (it is not suspended, closed, or restricted);
- live in the same country as the other applicant (we will use the residency address that your Personal account is registered with);
- be registered with the same Revolut entity or the same branch as the other applicant; and
- not be part of another Revolut Joint account or have a pending invite for a Revolut Joint account from someone else.

You and the other account holder must continue to satisfy these criteria or your Joint account may be closed.

When you ask us to open a Joint account for you, we or someone acting for us may separately ask you and the other account holder questions about yourselves and where the money you will put in your Joint account comes from. We do this for a number of reasons, including to check your identity and to meet our other legal and regulatory requirements. The [Customer Privacy Notice](#) that applies to your Personal account and the Joint account explains more about how we use your information for these and other purposes.

When we have the information we need, we will open a Joint account for you and the person you applied with. The money in your Joint account will be protected in the same way that the money in your Personal account is. Please refer to the "How is my money protected?" section of the Personal Terms and our FAQs for more information on how your funds are protected.

Once your Joint account is open, you'll both be considered Joint account holders with the same legal rights to your Joint account. We've explained below what this means for both of you:

- Unless otherwise established by law, you both own an equal part of the money in the Joint account even if one person adds more money to the Joint account than the other.
- We will act on the instruction of one of you in relation to the Joint account without the other account holder's permission unless we've become aware of a reason not to follow that approach (for example, if we've received a court order telling us to

stop allowing any further payments out from your Joint account or we have some other legal obligation to take a different approach, or if you are in a dispute (please see the “Disputes” section of these Terms)). This means one of you can withdraw all or some of the money from the Joint account, make payments from your Joint account and/or close the Joint account - we won't need to check with the other account holder if they are happy for you to do these things first.

- You will both be jointly responsible for things that happen in relation to your Joint account. This means that you may be impacted by an action that the other account holder takes in relation to this Joint Account. For instance, if at any time either of you no longer satisfies the requirements of a Joint account, you may both lose access to your Joint account.
- Each of you is jointly and severally liable under these terms and for any instruction that we receive from either of you. This means we can ask one or both of you to pay us any money owed to us in connection with your Joint account, and we can ask one or both of you to meet any obligations concerning your Joint account.

The purpose of the Joint account is to pool your resources together and manage a common budget.

Just so you know, you can't do any of the below:

- Open more than one Revolut Joint account at the same time.
- Open a Joint account with more than one person.
- Use a Revolut Joint account for business purposes.

Keep us in the loop about your Joint account information

Please keep your details up to date and let us know immediately if any information you've given to us as a Joint account holder changes. If you change your information on your Personal account (for example, if you update your address), it will be automatically reflected on your Joint account and visible to the other account holder. You can't change the other account holder's information on their Personal account. To meet our legal and regulatory requirements we might sometimes need to ask you or the other Joint account holder for more information about yourselves, or the other account holder, and where your money comes from. This is also in line with the [Customer Privacy Notice](#) that applies to your Personal account and the Joint account. Please provide this information quickly so that there is no disruption to your Joint account, or Personal account, or any other services you use.

3. Communicating with us

We'll communicate with you about your Joint account in the same way that we do in relation to your Personal account. Please see the Personal Terms for more information. We will only share your personal data with the other account holder (where the other account holder isn't already able to access this information through your Joint account) if there is a legal basis for sharing it. The same applies in reverse to the other account holder.

We will always process your personal data in compliance with the [Customer Privacy Notice](#) that applies to your Personal account and your Joint account.

4. Adding money to my Joint account

You can add money to your Joint account using a card registered with us (we call this your "stored card"), or by bank transfer just as you can add money to your Personal account.

Remember, whenever you add money to your Joint account the other account holder will have the same access to it as you and will be able to withdraw it. If you don't want the other account holder to have access, add it to your Personal account instead.

Adding money via a stored card

Your stored card must be in your name - it can either be a card linked to your Revolut Personal account, or a card issued by another issuer. When you add a stored card, the other account holder will not be able to see those stored card details, use that stored card to add money to your Joint account or remove it as a stored card from your Joint account.

Adding money via bank transfer

When you add money by bank transfer, you must use the Joint account details stated in the Revolut app. You have one account number and BIC for your main wallet in your base currency within your Joint account, and the other account holder has access to those same details in their app.

Other currencies and sub-accounts

Just like your Personal account, you can hold other currencies in your Joint account. You and the other account holder will have access to the same account details for each currency sub-account. You can use the account details for your currency sub-accounts to receive payments in those currencies.

You can also open and close sub-accounts and transfer money between the various types of sub accounts. All the rules that apply to your main account also apply to your sub accounts – for example, they can be subject to garnishment. In certain circumstances we may have to close your sub-account. If we do, we will inform you in advance and you will be able to transfer or exchange any funds you hold in the sub account before it is closed. You authorise us to convert any remaining funds to your base currency and close your sub-account.

5. Making payments

You can send money to your or someone else's bank account just like you can with your Personal account, and you can use your Revolut Joint account Card to make payments and withdraw cash.

You can use the Revolut Joint account to send money to a card as indicated in the Personal terms section 'Making other types of payments' part 'Card transfers'.

You, and the other account holder are able to independently authorise payments (including card payments) on your Joint account.

You will be issued with different card details to the other account holder. It's important that you use your own Joint account card when making payments and that you do not share your PIN for that card with the other account holder or with anyone else - we want to keep your Joint account safe in the same way we want to keep your Personal account safe.

If available in your country, you can give permission to a third party to set up a Direct Debit on your Joint account without permission from the other account holder. You can limit the amount of the Direct Debit or how often it is paid, or cancel it.

For now, we do not offer payment link functionality for Joint accounts but we will let you know if this feature becomes available.

Cancelling a payment or a currency exchange

If a payment is scheduled to be paid from your Joint account in the future (like a recurring payment), you or the other account holder can cancel it using the Revolut app at any time before the end of the business day before it is due to be paid.

You can't cancel a payment after it is made. This means that you can't cancel any payment which you or the other account holder asks us to make instantly (like an Instant Transfer or a currency exchange).

If something goes wrong with a payment

You and the other account holder are expected to both comply with the Personal Terms at all times in relation to payments that were sent to the wrong account, weren't sent at all or were delayed. If something goes wrong with a payment, please reach out to Support as soon as you become aware of an issue.

What we'll do if we, or someone else, has made a mistake?

If a payment is mistakenly paid into your Revolut Joint account, we can reverse the payment or put a hold on it. We can do this even if you or the other account holder have spent part of the payment. If the person who mistakenly made the payment makes a legal claim to recover the amount themselves, we may need to share information about both of you with them.

6. Adding payees

Your Joint account does not have its own list of saved payees. You (and the other account holder) will be able to see and use payees you've added to your Personal account, but you won't be able to see or use each other's. However, once you make a payment, it will be visible to you both in the transaction history.

7. 'Open banking'

Where you authorise us to access an external account that you have (to either access your account information on your behalf so it is visible through your Revolut app, or to make a recurring payment from your external account into your Joint account), only you will be able to see the transactions and balance of the external account and to revoke the consent for that Open Banking instruction. Equally, if the other Joint account holder gives us an instruction to carry out Open Banking services in relation to their external account, only they can withdraw consent in relation to that instruction.

8. How do I get information on payments into and out of my Joint account?

You and the other Joint account holder can both check all payments into and out of your Joint account through the Revolut app. You both can also download statements while your Joint account remains open (these will be addressed to you and the other account holder).

Don't worry though, when your account is closed, we will email you both your Joint account statements so you have them for your records.

9. Disputes

Sometimes relationships may break down, and there may be a dispute over how much money each person is entitled to. If you or another party acting on your behalf (for example, a lawyer) tell us that there is a dispute between you and the other account holder, we will freeze your Joint account and we will not allow any further outbound payments, including recurring payments, to take place (we will continue to allow inbound payments to be received). We will only allow you to return your Joint account to an active state if we receive written permission from both of you to do so.

10. How do I close my Joint account?

Once the balance of your Joint account is zero (i.e. there is no money in your Joint account and there is no negative balance) either one of you can request to close your Joint account at any time through the Revolut app, by writing to us at our head office or by emailing us at support@revolut.com just like you can with your Personal account. We can act on this request without the consent of the other account holder. How can you withdraw from the agreement?

Either one of the account holders can withdraw from this agreement and so end it within the first 14 days of opening the Joint account by letting us know through the Revolut app or by emailing us at support@revolut.com. You have a right to withdraw without paying any penalties and without having to indicate any reason. In case of withdrawal from the agreement, make sure the balance of your Joint account is zero.

When could we suspend or close your account?

We may close or suspend your account immediately, and end your access to our website, in exceptional circumstances. Exceptional circumstances include the following:

- if we have good reason to suspect that you or the other account holder are behaving fraudulently or otherwise criminally;
- if you or the other account holder haven't given us (or someone acting on our behalf) any information we need, or we have good reason to believe that information you or the other account holder have provided is incorrect or not true;
- if you or the other account holder have broken these terms and conditions in a serious or persistent way, and you or the other account holder haven't put the matter right within a reasonable time of us asking you or the other account holder to;
- if we have information that your or the other account holder's use of the Revolut app is harmful to us or our software, systems or hardware;
- if we have good reason to believe that you or the other account holder continuing to use the Joint account could damage our reputation or goodwill;
- if we have asked you or the other account holder to repay money you both owe us and you or the other account holder have not done so within a reasonable period of time;
- if you or the other account holder have been declared bankrupt;
- if one account holder passes away;
- if we close your or the other account holder's Personal account; or

- if we have to do so under any law, regulation, court order or ombudsman's instructions.

We may also decide to close or suspend your account for other reasons. We would contact you and the other account holder through the Revolut app at least sixty (60) days before we do this.

When we close your Joint account

You and the other account holder will still have to pay any charges you've run up in advance of when we were asked to close your Joint account or when we decided to close your account without either of you asking to (for example, if you've asked for an extra Revolut Card). If we decide to close your Joint account without either of you asking us to, we will give you both at least 60 days to withdraw the money we hold for you (unless there are reasons preventing us from taking this approach). This means any ordinary payment limits, and fees, will also still apply. For example, any limits on the minimum value of payments that apply while your Joint account is open will also apply when your Joint account is closed.

After these 60 days, you will no longer be entitled to any free payments that your plan entitled you to while your account was open. For any transfer you request, we charge our standard fee, subject to a minimum of €2. For example, if you request an international payment which you would have paid €5 for while your account was open then you will be charged €5, but if you request a local payment which would have been free while your account was open then you will pay €2. If your remaining balance is less than or equal to €2 at the beginning of the 60 day period, or drops below it at any time during that period, the fee will be charged automatically and your account will be permanently closed after the period ends.

If you want us to send you money in a different currency than the currency we're holding for you, we will convert the currency using the rate that applies at the time, and take our usual fee, before sending the money to you.

If your Joint account has been temporarily restricted, or there is an ongoing dispute between you and the other Joint account holder (see the "Disputes" section of these Terms), we reserve the right to close your Joint account ourselves but if you ask us to close it for you while a dispute is ongoing, we may not be able to close it until we have completed our enquiries.

11. What if one account holder passes away, becomes bankrupt or is no longer able to manage the Joint account?

When we receive documents or information evidencing that one account holder has passed away, we will freeze the Joint account until the other account holder or the rightful heir of the deceased account holder informs us about the ownership of the

funds. We may ask for documents from competent authorities evidencing that. Once the funds have been allocated, we will close the Joint account. The entitlement to the money in the Joint account after the other account holder passes away is subject to our right of set-off and our compliance with any statutory requirements.

If both account holders pass away, when we receive death certificates for both account holders, we will freeze the account and await forms from the various personal representatives.

If either or both of you become bankrupt, we will require instructions from each of you and/or the person administering your bankruptcy before we can make any payment out of the account.

If the other account holder is no longer in a position to make decisions in relation to the Joint account due to their health or mental impairment for example, you can continue to hold the Joint account and make actions on their behalf if you provide Support with a duly authorised Power of Attorney. If we receive a request to close the Joint account from someone who has a duly authorised Power of Attorney for the other account holder, we will take action as long as the balance of the Joint account has been returned to zero.

This section of the terms also applies in reverse - if unfortunately you yourself become unable to make decisions due to your health or mental capacity, or you pass away, the other account holder will need to refer to this section of the terms to understand what steps to take and how account closure works.

12. How you might owe us money

You cannot borrow money on your Joint account. If your balance becomes negative, for example, because you do not have enough money to cover fees you owe us, you must top up your account immediately.

If you owe us money, we can take the amount you owe us from any amount we are due to pay to you. This means that we may, at any time and without notice to you, use the funds in any of your other accounts with us where the accounts are in your sole name (e.g. your Personal account) to pay off some or all of any amount you owe us on your Joint account. We call this our right of set-off.

We will treat you both equally and will take the money from any amount we are due to pay you both regardless of whether that money comes from you or the other account holder, or was for the benefit of one of you instead of the other.

Just so you know, we will not use the money in your Joint account to set-off an amount owed to us on another account you hold with us in your sole name, and the same applies to the other account holder. If you owe us money and you don't top up your Joint account or repay us within seven days, we can recover the amount by:

- taking the amount you owe us from your stored card or the other account holder's stored card;
- exercising our right of set-off in relation to your Joint account (please read above in more detail); or
- taking other legal steps to recover the money you owe us, such as instructing lawyers or debt collectors.

If we take any (or all) of these steps, we might charge you our reasonable costs.

13. How to make a complaint about your Joint account

You have the same rights to make a complaint in relation to your Joint account as you do under the Personal Terms. Please see the "How to make a complaint" section of the Personal Terms or our [Complaints Policy](#) for more information. This means you can make a complaint yourself about your Joint account, and we will treat it in the same way as we do under the Personal Terms but in relation to the account you hold with the other account holder.